

1975

B

736

St.





Gefangen von
Händen

Vom

W. erbeind aus Günstigen.

Andante.

Das man nicht mög-lich daß ich die Lusten Lene, daß ich no-
ch bin ist das Glücklein, das heißt Mary-Püßlein, das Glück-
Lien' ist ein Mög-lein, wolle ich bald bei dir sein, sprich' halt'

Du bist mein so ganz gewonnen sind, daß ich kein Anden-
ken mehr gleich mir find an dirten uns, du bist ein Stücklein in
Gängen dort, flög' ich in deinen Schoß, süßst du mich brav'ig



Gefangen von
Ketten

Vom kalten Thüre aufgen

Wetteind aus Günstigen. 1. Satz

Andante.

Das man man's süß-lich daß in die Kusten Länne, sah die neue Frauen Lieb, das glauben wir, du sagst die
 Leben ist das Glücklein, das fährst Woy-püest uniu, das Glücklein lag' mit froz, und dank' an uns, stirbt blüht
 Man' ist nie Woy-lich, wolle ich bald bei dir sein, sprich' halt' und hab' ich wußt, plöz' schnell zu dir. Hoff' mich ein

Dunkel wie ein so ganz graueneru sind, daß ich kein' Anden Lieb' als dieß allein.
 Looffnung glanz ein Kind an Lichten uns, du sein stirbt ein in uns, das glauben wir.
 Günstig dich, plöz' ist in Dainen Trost, daß du mich traueig an, ganz stirbt ich dan.

In dem 1. Satz aufgen
f







27. Dez. 1993

75 B 736



JD





Das Lied von dem alten Mann auf dem
 Weckend aus Gänigen. 1874



6 mög-lich daß ich die Lusten kenne, daß ich noch Frauen lieb, daß glauben mir, daß ich die
 Klümelnie, daß sie die Wangen küßt mein, daß Klümelnie lag' auf Herz, und daß sie mich, stirbt blühen
 Mög-lich, wolle ich bald bei dir sein, sprich' bald' und hab' ich nicht, höy' sprich' zu dir. Höy' mich
 so ganz genau wenn sie, daß ich kein' Andern lieb' als dich allein.
 ich mich sind an den Händen mich, daß sie stirbt wie in mir, daß glauben mir.
 Höy' ich in diesem Augenblick, daß sie dich mich traurig an, genau stirbt ich dich.

Für die Ho. aufgegeben

